

Federf. Stadtamt: Amt für Familie, Jugend und Soziales

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Jugendhilfeausschuss	Bürgermeister Roland	03.06.2008	

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**  
**Familienzentren**

**Begründung:**  
(ggf. zusätzlich)

Das Ministerium für Generationen, Familien, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen hat mit Erlass vom 05.02.2007 den schrittweisen flächendeckenden Ausbau von Tageseinrichtungen für Kinder zu Familienzentren geregelt.

Da die Gestaltung der örtlichen Infrastruktur der kommunalen Jugendhilfe obliegt, hat die Auswahl der Einrichtungen durch einen Beschluss des Jugendhilfeausschusses zu erfolgen.

Das Angebot soll niederschwellig, umfassend angelegt und gut zugänglich sein – auch für Familien mit Zuwanderungsgeschichte. Bei der Auswahl der Einrichtungen sind eine angemessene regionale Verteilung sowie die Sicherstellung der Trägervielfalt vor Ort zu gewährleisten.

Nach den Ausbauplanungen soll Gladbeck bis 2012 insgesamt 12 Familienzentren erhalten.

In Gladbeck gibt es bisher zwei zertifizierte Familienzentren:

- den katholischen Kindergarten Don Bosco Wiesenstraße in Stadtmitte und
- den städtischen Naturkindergarten Frochtwinkel in Zweckel.

Zwei weitere Einrichtungen befinden sich zur Zeit in der Zertifizierungsphase und damit im Aufbau, dies sind:

- der Evangelische Kindergarten Lukasstraße in Butendorf und
- der AWO-Kindergarten Marienstraße in Brauck.

<b>Mitzeichnungen</b>				
Bürgermeister	Erster Beigeordneter:	Beigeordneter/ Stadtkämmerer:	Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_

Die beiden letztgenannten Einrichtungen sind auf Vorschlag der AG-Tagesbetreuung ausgewählt worden. Hierbei hatte sie sich von Aspekten der räumlichen Verteilung im Stadtgebiet, der Trägervielfalt sowie der sozialen Bedarfslage in den Stadtteilen leiten lassen.

Unter dem Aspekt der regionalen Verteilung ist insbesondere die angemessene Versorgung des großen Stadtteils Rentfort in den Blick zu nehmen, dort gibt es bisher kein Familienzentrum. Er sollte im nächsten Schritt mit Priorität berücksichtigt werden. Zudem große Einrichtungen in Stadtteilen mit Bedarfen, die bisher nicht angemessen berücksichtigt werden konnten. Vor diesem Hintergrund hat sich die Arbeitsgemeinschaft Tagesbetreuung in ihrer Sitzung am 27.05.2008 einvernehmlich darauf verständigt, für den weiteren Ausbau zu Familienzentren folgende Einrichtungen vorzuschlagen:

Für das Kindergartenjahr 2008/2009

- den evangelischen Kindergarten „Kleine Welt“, Schwechater Str. 30, 45966 Gladbeck und
- den katholischen Kindergarten St. Marien, Horster Str. 343, 45968 Gladbeck

Für das Kindergartenjahr 2009/2010

- den katholischen Kindergarten St. Josef, Kampstr. 45966 Gladbeck und
- den städtischen Kindergarten Voßtraße, Voßstr. 128, 45964 Gladbeck

Über die Auswahl der verbleibenden 4 Familienzentren soll zu einem späteren Zeitpunkt entschieden werden. Hierbei werden dann die Erfahrungen aus dem Betrieb der bisherigen Familienzentren berücksichtigt. Die Möglichkeit von Verbänden insbesondere kleinerer Einrichtungen soll dabei berücksichtigt werden.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

<b>Einnahme (€)</b>	<b>VwHH</b>	<b>VmHH</b>
einmalig		
jährlich		
<i>darin enthalten:</i>		
Zuschüsse		
Beiträge Dritter		

<b>Ausgabe (€)</b>	<b>VwHH</b>	<b>VmHH</b>
einmalig		
jährlich		
<i>darin enthalten:</i>		
Personalkosten		
Unterhaltungs- und Betriebskosten		
Finanzierungskosten		

Haushaltsmittel stehen:  zur Verfügung  nicht zur Verfügung

**Beschlussentwurf:**

Der Jugendhilfeausschuss spricht sich für den weiteren Ausbau der Kindertageseinrichtungen

- „Kleine Welt“, Schwechater Straße und
- St. Marien, Horster Straße ab dem Kindergartenjahr 2008/2009 und
  
- St. Josef, Kampstraße und
- Städt. Kindergarten Voßstraße ab dem Kindergartenjahr 2009/2010

zu Familienzentren aus.

Der Bürgermeister

---

- U. Roland -

---

In der Sitzung des

\_\_\_\_\_-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: